Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 2844

Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Wiederaufbau und Wohnungswesen
(32. Ausschuß)

über den von den Abgeordneten Huth, Dr. Hesberg, Lücke, Frau Dr. Maxsein, Dr. Will und Genossen eingebrachten Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Ersten Bundesmietengesetzes

- Drucksache 2059 (neu) -

Berichterstatter:
Abgeordneter Kunz (Schwalbach)

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen,

den Gesetzentwurf — Drucksache 2059 (neu) — in der aus der nachstehenden Zusammenstellung ersichtlichen Fassung anzunehmen.

Bonn, den 7. November 1956

Der Ausschuß für Wiederaufbau und Wohnungswesen

Lücke	Kunz (Schwalbach)
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg
Rheinallee 30 Telefon 3551

Zusammenstellung

des von den Abgeordneten Huth, Dr. Hesberg, Lücke, Frau Dr. Maxsein, Dr. Will und Genossen eingebrachten Entwurfs eines Gesetzes zur Änderung des Ersten Bundesmietengesetzes
- Drucksache 2059 (neu) -

mit den Beschlüssen des Ausschusses für Wiederaufbau und Wohnungswesen
(32. Ausschuß)

Entwurf	Beschlüsse des 32. Ausschusses
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Ersten Bundesmietengesetzes	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Ersten Bundesmietengesetzes
Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:	Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:
Artikel 1	Artikel 1
Das Gesetz über Maßnahmen auf dem Gebiete des Mietpreisrechts (Erstes Bundesmietengesetz) vom 27. Juli 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 458) wird wie folgt geändert:	Das Gesetz über Maßnahmen auf dem Gebiete des Mietpreisrechts (Erstes Bundesmietengesetz) vom 27. Juli 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 458) wird wie folgt geändert:
1. In § 45 Abs. 2 Satz 1 tritt an die Stelle des „31. Dezember 1956" der „30. November 1956".	**In § 45 Abs. 1 wird folgende Nummer 5 a eingefügt:**
2. § 46 erhält folgenden Zusatz: „Im Land Berlin treten die Vorschriften des Zweiten, Fünften und Sechsten Abschnitts sowie der §§ 28, 32 Satz 2 und 34 jedoch erst am 1. Dezember 1956 in Kraft."	**, 5a. Dem § 18 Abs. 2 wird folgender Satz 3 angefügt: „Eine Erklärung über eine Mieterhöhung nach § 5 kann vom 1. Dezember 1956 an abgegeben werden." ‘**
Artikel 2	Artikel 2
Dieses Gesetz gilt gemäß § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.	unverändert
Artikel 3	Artikel 3
Dieses Gesetz tritt am . . . . . in Kraft.	Dieses Gesetz tritt am **1. Dezember 1956** in Kraft.